

Unser Märchenprojekt in der Kita „Erzählkunst macht Spaß“

Sprachförderung durch Märchen

Das begonnene Projekt „Erzählkunst macht Spaß“ -Sprachförderung in der Kindertagesstätte Gut Heuchelhof 2020/21, wurde kurzzeitig durch die Pandemie unterbrochen und dann ab Mai / Juni wieder mit einem gut ausgeführtem Hygienekonzept weitergeführt.

Mit einem Förderbetrag in Höhe von 1000 € für unser “ Märchenprojekt in der Kita“, wurden wir von dem Kinderbeirat - Bürgerstiftung in Würzburg, Theaterstraße 28, berücksichtigt und ausgewählt.

Info: www.buergerstiftung-wuerzburg-und-umgebung.de.

Vielen Herzlichen Dank dafür!!! Wir haben uns sehr darüber gefreut.

Für die Blauen Kinder im Alter von 4-5 Jahren fand in der Kita Gut Heuchelhof das Märchenprojekt statt. 27 Kinder wurden in drei festen Gruppen aufgeteilt.

Die 27 Kinder der Kita kamen einmal in der Woche, jeden Montag, mit der Märchenerzählerin Gesine Kleinwächter und der Pädagogin Luise Scharl zusammen, lauschten gespannt einem Märchen, erzählten es selber nach und vertieften das Gehörte durch das Malen, mit spielerischen Tänzen, Bildern und Rollenspielen, so dass am Ende des Projekts jedes Kind ein ganz persönliches Märchenbuch hatte.

Das Anliegen des Projektes ist es, anhand von Märchen, Mythen und Geschichten das Sprachverständnis von Kindern zu wecken und zu fördern. Dies gelingt mit den Märchen und Geschichten besonders, weil sie die Kinder an einen anderen und sehr viel authentischeren Ort bringen als in den Medien.

Kinder lernen so in Sprache und Geschichten heimisch zu werden. Damit wird die Vorstellungskraft und Emotion angesprochen.

So wird ganz natürlich und leicht die kreative Macht der Sprache geweckt. Darüber hinaus sollen Ausdrucksmöglichkeiten erfahrbar gemacht werden.

Damit dies auch gelingt, wird die Märchenstunde in ein festes Ritual eingebettet.

Mit einem gleichbleibenden Spruch und einem Schlüssel wird in jeder Stunde die Märchentür aufgeschlossen - und am Ende natürlich auch wieder verschlossen.

Ein Korb steht in der Mitte. In diesem verbirgt sich ein Gegenstand, der in dem neuen Märchen vorkommt.

Und jede Stunde darf eines der Kinder den Gegenstand herausnehmen.

Diesmal war eine Glaskugel im Körbchen mit einem Tuch verdeckt zu finden.

Wir hörten das Märchen von **der „Glaskugel“**.

Mit gespannten Gesichtern und strahlenden Augen folgten die Kinder dem Märchen.

Wenn das Märchen erzählt ist, darf jeder sagen, was ihm am besten in der Geschichte gefallen hat oder welche Inhalte in der Geschichte besonders schön waren.

Zum Schluss teilte Gesine ein Körbchen mit Glasmurmeln und Goldtalern für jedes Kind aus.



Die Kinder durften eine Murmel zum Andenken mitnehmen und den Goldtaler gleich essen.
Auch das selbst gestaltete, gemalte Märchenbuch von den Kindern liegt zum Mitnehmen bereit.
Alle 27 Kinder konnten mit strahlendem Gesicht dieses wunderschöne Märchenjahr verlassen.

So wurde auch das diesjährige Abschlussfest der Märchengruppe auf der Wiese hinter der Kita gefeiert und war für die Kinder ein unvergessliches Erlebnis!

Wir bedanken uns ganz herzlich bei dem Kinderbeirat - Bürgerstiftung, für die großzügige Spende von 1000 Euro.

So können einige Märchenstunden mit Gesine Kleinwächter gesichert finanziert werden.

Wir freuen uns, dass dieses Projekt auch wieder ab Oktober 2021 für die Kinder weitergeführt werden kann.

